

Mit dem *Verbraucherstreitbeilegungsgesetz* hat der Gesetzgeber einen hybriden Verfahrenstyp und Dritten geschaffen, dessen dogmatische Einordnung viele Fragen aufwirft. Hier eine Gegenüberstellung.

	Richter i.S.d. Grundgesetzes	Mediator i.S.d. §§ 1 Abs. 2, 2 MediationsG	Streitvermittler i.S.d. § 6,7 VSBG
Rolle			
neutral	✓ (Rechtsstaatsprinzip aus Art. 20 Abs. 2, 3 GG; Umkehrschluss aus §§ 41 ZPO, 22 StPO)	✓ (§ 1 Abs. 2; 3 Abs. 1 S. 1 MediationsG)	✓ § 6 Abs. 3 VSBG
unparteiisch	„neutral“	„neutral“	✓ § 6 Abs. 1 S. 1, 7 Abs. 1 S. 2 VSBG
allparteilich	✗	✓ (§ 3 Abs. 1 MediationsG)	✗
unabhängig	✓ (Art. 97 Abs. 1 GG, § 25 DRiG)	✓ (§ 1 Abs. 2 MediationsG)	✓ § 7 VSBG
„nicht an Weisungen gebunden“	✓ (Art. 97 Abs. 1 GG, § 25 DRiG)	✗, lediglich § 3 Abs. 5 MediationsG (Informationspflicht)	✓ § 7 Abs. 1 VSBG
Entscheidungsbefugnis	✓	✗ (§ 1 Abs. 2 MediationsG)	✗, § 19 Abs. 1 VSBG
Gewählt von den Parteien	✗	✓ (§ 2 Abs. 1 MediationsG)	✗, vgl. § 8 VSBG
Rechte+Pflichten			
gesetzte Begrenzungen	„nur dem Gesetz unterworfen“, § 25 DRiG	dem Gesetz und den vertragl. Absprachen des Mediator_innenvertrags unterworfen	Verbraucherrecht (deshalb auch eine <i>besondere</i> Mediation!)
faire Verfahrensführung	✓ (Rechtsstaatsprinzip aus Art. 20 Abs. 2, 3 GG)	„allparteilich“ und „neutral“	✓ § 6 Abs. 1 S. 1 VSBG
Gewährung rechtlichen Gehörs	✓ (Art. 103 Abs. 1 GG)	✗ (aber Hinwirkungspflichten beachten, vgl. § 2 Abs. 6 MediationsG)	✓ § 17 Abs. 1 S. 1 VSBG (deshalb auch eine <i>besondere</i> Mediation nach § 18 VSBG!)
Beendigungsrecht	✗	✓ (§ 2 Abs. 5 S.2 MediationsG)	✗, § 15 VSBG (deshalb auch eine <i>besondere</i> Mediation!)
Beratungsgeheimnis (in Richtergermien)	✓ (§ 43 DRiG)	✗	✗
Verschwiegenheitspflicht	✗	✓, § 4 MediationsG	✓ § 22 VSBG
Pflicht zur Bewahrung des Vertrauens in seine Unabhängigkeit (losgelöst vom Fall!)	✓ (§ 39 DRiG)	✗	✓
Qualifikation			
Ausbildung	§ 5 DRiG – 1.u.2. Staatsexamen = universitäres Studium der Rechte + Juristischer Vorbereitungsdienst	§ 5 MediationsG: „angemessene Ausbildung“: qualifiziert für den „zertifizierten Mediator“	§ 6 Abs. 2 VSBG: „Rechtskenntnisse, insbesondere im VerbraucherR, das Fachwissen und die Fähigkeiten“ zur Streitbeilegung